

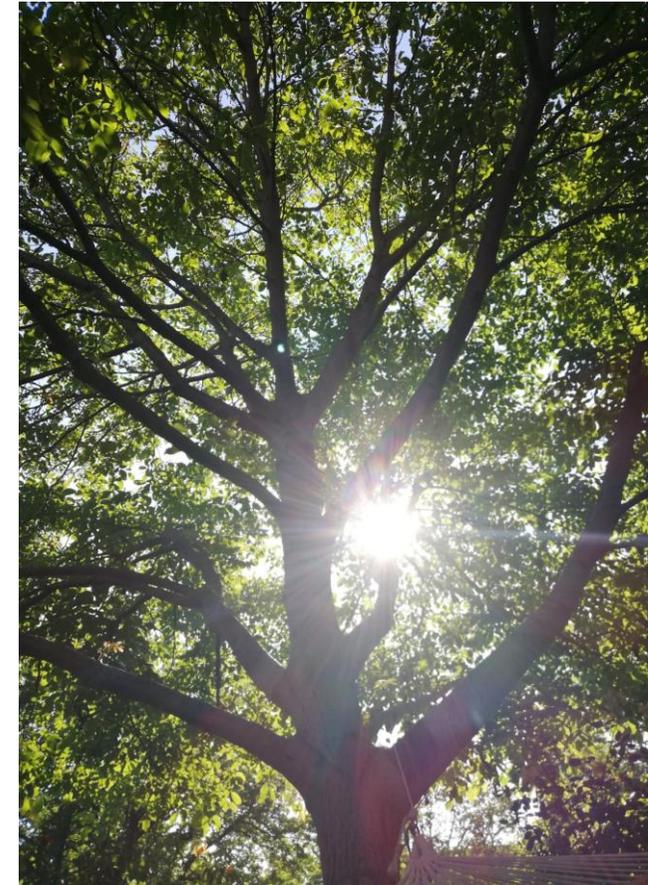


## TRAUER- BEGLEITUNG



**Helga Günther-Müller,**  
ehrenamtliche Trauerbegleiterin

Die Terminvereinbarung erfolgt über  
das Seniorenbüro der  
Gemeindeverwaltung.  
Ansprechpartnerin Beate Gebhard-  
Diehl, Tel.: 935-359 , e-mail  
[beate.gebhard-diehl@hassloch.de](mailto:beate.gebhard-diehl@hassloch.de).



## **Der Trauer Raum und Zeit geben**

Trauer hat viele Gesichter. Das kann der Tod eines geliebten Menschen sein, eine zerbrochene Freundschaft, der Verlust des Arbeitsplatzes oder eines Haustiers, eine zerbrochene Liebe, Einsamkeit und vieles mehr.

Trauer erleben wir durch schmerzhaft Gefühle, die unser Dasein und den Lebenssinn in Frage stellen. Denken, Handeln und Fühlen geraten durcheinander und unser Leben gerät aus den Fugen. Schmerz, Verzweiflung, Hilflosigkeit, Angst, Wut, Aggression, Schuld und Scham sind mögliche Gefühle, die uns immer wieder überwältigen.

Selbst Menschen die wissen, dass das Thema auf sie zukommt und die sich Gedanken darüber machen, weil sie Angehörige in längeren Sterbe- oder Krankheitsprozessen begleiten, stellen fest, dass es kaum möglich ist,

sich darauf vorzubereiten – es lässt sich nicht „vorfühlen“.

Im Rahmen des Projektes SeniorTRAINERinnen in Rheinland-Pfalz entstand in Haßloch bereits 2012 das Angebot der Trauerbegleitung. Die Gemeindeverwaltung bietet seit Sommer 2022 ergänzend wieder Gruppentreffen an. Frau Günther-Müller, ausgebildete Trauerbegleiterin, steht in diesen Situationen zur Seite.

In einem geschützten Rahmen finden regelmäßig Gruppengespräche, für Berufstätige auch in den Abendstunden, statt. Auf Wunsch ist in Einzelgesprächen eine vertrauensvolle und individuelle

Begleitung möglich. Bei Bedarf erfolgen auch Hausbesuche. Die Trauerbegleitung ist ein Angebot der Gemeindeverwaltung, ist konfessionell ungebunden, kostenlos und steht allen Altersgruppen zur Verfügung.